

Alexander Bruns

## Umsetzung der EU-Verbandsklagerichtlinie in deutsches Recht



Die EU-Verbandsklagerichtlinie gibt den Mitgliedstaaten der Europäischen Union Leitlinien für die Einführung und Ausgestaltung von Verbandsklagen im Kollektivinteresse ab 25. Juni 2023 auf. Der Gesetzgeber ist deshalb aufgefordert, das bestehende Instrumentarium des kollektiven Rechtsschutzes zu überprüfen und um Kollektivklagen auf Abhilfeleistung zu ergänzen, mit denen Individualansprüche von Verbrauchern gegen Unternehmer von qualifizierten Einrichtungen gebündelt geltend gemacht werden können. Alexander Bruns erarbeitet wesentliche Eckpunkte und möglichst klare Konturen einer Umsetzung der Verbandsklagerichtlinie, die Belange der Rechtsverwirklichung, des Verbraucherschutzes und der in Anspruch genommenen Unternehmen in angemessenen Ausgleich bringt und außerdem dem Gebot der Schonung der Ressourcen der Justiz Rechnung trägt.

### Inhaltsübersicht

#### Vorwort

#### A. Grundlagen

I. Anlass und Gegenstand der Untersuchung

I. Grundfragen

III. Grundmodelle kollektiven Rechtsschutzes

IV. Europarechtliche Rahmung

V. Gewährleistungen des Grundgesetzes

#### B. Eckpunkte empfehlenswerter Ausgestaltung

I. Anwendungsbereich

II. Zivilprozessuales Rechtsschutzverfahren

III. Prozessuale Systemgerechtigkeit

IV. Materiellrechtliche Systemkonformität

V. Dispositionsfreiheit und Dispositionsverantwortung

#### C. Ausgestaltung des Verfahrens

I. Grundmodell

II. Verfahrenseinleitung und Verfahrenskonkurrenz

III. Verfahrensgang, Sachaufklärung und Beweis

IV. Prozesserledigung ohne Urteil

V. Entscheidung und Urteilswirkungen

VI. Prozesskosten und Finanzierung

VII. Abhilfeverteilung

VIII. Außergerichtlicher Kollektivvergleich

IX. Einstweiliger Rechtsschutz

#### D. Grenzübergreifende Verbandsklagen in der Europäischen Union

I. Überblick

II. Internationale Zuständigkeit

III. Verfahrenseinleitung und Verfahrenskonkurrenz

IV. Anerkennung und Vollstreckung

#### E. Gesamtergebnis in Thesen

I. Grundlagen

II. Eckpunkte empfehlenswerter Ausgestaltung

III. Ausgestaltung des Verbandsklageverfahrens

IV. Grenzübergreifende Verbandsklagen in der Europäischen Union

**Alexander Bruns** Geboren 1966; 1996 Promotion; 2002 Habilitation; Direktor des Instituts für deutsches und ausländisches Zivilprozessrecht der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i.Br.

Jetzt bestellen:

[https://www.mohrsiebeck.com/buch/umsetzung-der-eu-verbandsklagerichtlinie-in-deutsches-recht-9783161614538?](https://www.mohrsiebeck.com/buch/umsetzung-der-eu-verbandsklagerichtlinie-in-deutsches-recht-9783161614538?no_cache=1)

[no\\_cache=1](https://www.mohrsiebeck.com/buch/umsetzung-der-eu-verbandsklagerichtlinie-in-deutsches-recht-9783161614538?no_cache=1)

[order@mohrsiebeck.com](mailto:order@mohrsiebeck.com)

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG

Postfach 2040

D-72010 Tübingen

[info@mohrsiebeck.com](mailto:info@mohrsiebeck.com)

[www.mohrsiebeck.com](http://www.mohrsiebeck.com)

Telefax: +49 (0)7071-51104



Mohr Siebeck GmbH & Co. KG  
Postfach 2040  
D-72010 Tübingen  
[info@mohrsiebeck.com](mailto:info@mohrsiebeck.com)  
[www.mohrsiebeck.com](http://www.mohrsiebeck.com)